

**Kosten- und Leistungsrechnung  
per 30. September 2001**

**Erträge**

	<b>Ergebnis inkl. Abgrenzung DM</b>	<b>Veranschlagung DM</b>	<b>Abweichung DM</b>
1. Erlöse aus stationären Krankenhausleistungen	22.398.159	22.125.000	273.159
2. Erlöse aus Wahlleistungen	582.521	412.500	170.021
3. Erlöse aus ambulanten Leistungen	758.131	693.750	64.381
4. Erstattungen Personal	124.787	120.000	4.787
5. Nutzungsentgelte der Ärzte	630.652	712.500	-81.848
6. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	61.269	129.750	-68.481
7. Sonstige betriebliche Erträge	209.161	241.500	-32.339
8. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen und Rücklagen	0	37.500	-37.500
9. Erträge aus Zinsen	17.517	67.500	-49.983
10. Sonstige außerordentliche Erträge	17.864	0	17.864
11. Entnahme aus der Gewinnrücklage	0	150.000	-150.000
	<b>24.800.061</b>	<b>24.690.000</b>	<b>110.061</b>

**Kosten- und Leistungsrechnung  
per 30. September 2001**

Aufwendungen	Ergebnis DM	Veranschlagung DM	Abweichung DM
12. Personalaufwendungen Gesamt	17.635.855	17.550.000	85.855
13. Sachaufwendungen			
a) Lebensmittel	567.592	660.000	-92.408
b) Medizinischer Bedarf	2.915.350	2.820.000	95.350
c) Wasser, Energie, Brennstoffe	889.117	825.000	64.117
d) Wirtschaftsbedarf	804.897	772.500	32.397
e) Verwaltungsbedarf	621.718	525.000	96.718
f) Wirtschaftsgüter	34.630	45.000	-10.370
g) Instandhaltung	943.619	900.000	43.619
h) Steuern, Abgaben, Versicherungen	335.921	412.500	-76.579
i) Sonst. ordentliche Aufwendungen	<u>174.739</u>	<u>150.000</u>	24.739
Gesamt Sachaufwendungen	7.287.583	7.110.000	177.583
14. Sonstige außerordentliche Aufwendungen	<u>23.995</u>	<u>30.000</u>	-6.005
	<b><u>24.947.433</u></b>	<b><u>24.690.000</u></b>	<b><u>257.433</u></b>

## Kosten- und Leistungsrechnung per 30. September 2001

<b>Erträge</b>	<b>24.800.061</b>
<b>Aufwendungen</b>	<b>24.947.433</b>
<b>Unterdeckung</b>	<b><u>-147.372</u></b>

## Kosten- und Leistungsrechnung per 30. September 2001

### Erläuterungen:

- zu 1.) Hierbei handelt es sich um Erlöse aus dem stationären Bereich. Für die noch nicht fakturierten Leistungen wurden 3.783.513,25,- DM abgegrenzt.
- zu 2.) Als Wahlleistung wird im Krankenhaus die medizinisch nicht notwendige Unterbringung in einem Ein- oder Zweibettzimmer und die Bereitstellung eines Telefons verstanden. Für die noch nicht fakturierten Leistungen wurden hier 76.302,30 DM abgegrenzt.
- zu 3.) Hier werden die Erlöse der Physikalischen Therapie, die Sachkostenerstattungen der Ambulanzen und die Erlöse aus dem ambulanten Operieren ausgewiesen.
- zu 4.) Hier stehen Erstattungen des Personals für Mieten und Verpflegung.
- zu 5.) Diese Position umfasst die stationären und die ambulanten Arztabgaben.
- zu 6.) Hier stehen Rückerstattungen für Zahlungen an Zivildienstleistende.
- zu 7.) Diese Position beinhaltet Erträge aus Skonto und Bonus, Kostenerstattungen aus dem Rettungsdienst, Mieterträge, Telefongebühren-Erstattungen und die Erstattungen von Versicherungen.
- zu 9.) Hier stehen Zinserträge aus angelegten Termingeldern.
- zu 10.) Hier sind Zahlungseingänge auf abgeschriebene Forderungen enthalten.
- zu 12.) Hier werden die direkten Personalkosten sowie abgegrenzt anteilig die Kosten für Weihnachtsgeld und die Versorgungsbezüge für ausgeschiedene Beamten gebucht.
- zu 13.) Alle Sachaufwendungen werden hier ausgewiesen.
- zu 14.) Hier wurde nach Rücksprache mit den Wirtschaftsprüfern eine voraussichtlich uneinbringbare Forderung aus 1998 abgeschrieben.

## Kosten- und Leistungsrechnung per 30. September 2001

### Statistische Angaben

Das Budget 2001 für die stationären Krankenhausleistungen basiert auf einer Fallzahl von 7.780 Patienten bei 66.673 Pflgetagen und einer Verweildauer von 8,57 Tagen. Dies entspricht einer durchschnittlichen Belegung von 82,65 %. Folgender Zahlenvergleich ergibt sich:

	Leistungsdaten gem. Vereinbarung per 30.09.2001	Leistungsdaten IST per 30.09.2001
Fallzahl	5.819	5.983
Pflegetage	49.868	47.976
Verweildauer	8,57	8,02
durchschnittliche Belegung	82,65%	79,52%

### **Vor- und nachstationäre Behandlung**

Fallzahl	403	894
Tage	788	1.430

**Kosten- und Leistungsrechnung  
per 30. September 2001**

**Vermögensplan**

**Erweiterung des Vermögensplanes per 30.09.2001**

**A Einnahmen laufender Betrieb**

Förderung gem. § 25 KHG NW in 2001 erhalten

571.838 DM

Förderung gem. § 25 KHG NW in 2000 nicht ausgegeben

563.464 DM

insgesamt

1.135.302 DM

**B Ausgaben**

Erweiterung des Anlagevermögens

1.048.296 DM

**C Saldierung**

87.005 DM